Das Magazin von und mit dem SV 1924 e.V. der Football Family aus Glehn

Ausgabe 1 2019/20
16. August 2019
www.sv-glehn.de

Sport-Report 2019/20

futziBALL

Das fussballorientierte Spiel- und Bewegungskonzept für Kinder zwischen 2 und 5 Jahren

S.V. GLEHN 1924

JETZT AUCH BEIM SV GLEHN

Frühjahrs-Block 2019:	Sa., 26.01. - 06.04.2019 (11 Einheiten)
Sommer-Block 2019:	Sa., 04.05. – 13.07.2019 (11 Einheiten)
Herbst-Block 2019:	Sa., 31.08. – 12.10.2019 (7 Einheiten)
Winter-Block 2019:	Sa., 02.11. – 21.12.2019 (8 Einheiten)

60 minütiges Training/Woche
außerhalb der Ferienzeiträume, geschulte Trainer,
Gruppe von max. 10 Kindern, Teilnahme der Eltern
Entwicklung der Balance, Koordination,
Motorik und Geschicklichkeit durch spielerischen
Umgang mit Farben, Zahlen und Symbolen

Was wird geboten?

- Kreative Trainingseinheiten mit Spiel, Spaß und Musik
- Speziell für Futziball konzipierte Trainingsinhalte und -materialien
- Quality Time Eltern/Kind
- Beitrag zur Entwicklung des Kindes
- Koordination, Balance und Motorik
- Originales Futziball Shirt & Ball
- inklusive gratis Futziball-Trinkflasche und Urkunde

Was wird gelehrt?

- Bewegungsfähigkeiten wie Motorik und Koordination
- Grundprinzipien des Fussballs wie Dribbeln, Passen und Schießen
- Das Benennen und Erkennen von Farben und Symbolen
- Synchrones Zählen

Johannes-
Büchner-Straße 40
41352 Korschenbroich

Jetzt anmelden:
www.futziball.de

info@futziball.de 02161-6224741

Anmeldung/Einstieg jederzeit möglich

SV 1924 Glehn e.V.

Saison 2019/20 Ausgabe 1 16. August 2019

EDITORIAL

Liebe Freunde des SV Glehn, liebe Gäste, sehr geehrte Damen und Herren,

ganz herzlich darf ich Sie zur neuen Saison 2019/20 auf unserer schönen Anlage in Glehn begrüßen. Die doch recht kurze Sommerpause ist schon wieder vorbei. Wir haben unsere Wunden nach dem knapp verpassten Aufstieg unserer 1. Mannschaft geleckt und nun ist es Zeit, sich mit neuen Zielen den neuen Herausforderungen zu stellen.

Glehns 1. Vorsitzender Markus Drillges

Sportlich gesehen denken wir, die Weichen für erfolgreichen Seniorenfußball in Glehn gelegt zu haben. Wie immer in den letzten Jahren haben wir uns im Männerbereich aus der eigenen Jugend verstärkt. In Malte Kaschub, Florian Schelewski und Simon Jansen rücken drei Jungs aus der A-Jugend in den Kader und alle drei haben Stammplatzpotenzial. Weiterhin wird der ältere A-Jugend-Jahrgang, der sich erfreulicherweise wieder für die Bezirksliga qualifiziert hat, für den Seniorenbereich spielberechtigt, um im Notfall auf die Jungs zurückgreifen zu können. Externe Zugänge wie in der Winterpause mit Lucas Püllen und Devrim Celik sucht man aber bei uns vergebens. Das Gros unserer Ersten Mannschaft ist zusammengeblieben und bildet den Kader für die anstehende Saison.

Was setzt man sich zum Ziel, wenn man in der letzten Saison nur wegen des schlechteren Torverhältnisses nicht aufgestiegen ist? Meiner Meinung nach haben wir die Qualität im Kader, einen der ersten beiden Plätze unserer Kreisliga B Gruppe zu belegen. Bleiben wir von Verletzungen weitest gehend verschont und alle ziehen an einem Strang, bin ich optimistisch, dass wir vielleicht am Ende etwas zu feiern haben.

Auch unsere Reserve geht ambitioniert in die Saison. Unser Coach Andre Recker strebt immer nach dem bestmöglichen Abschneiden. Die Frage, die sich stellt, ist, ob die Mannschaft genug Biss und Wille entwickelt, den 5. Platz der letzten Saison zu verbessern. Von der Qualität des Kaders her gehört die Mannschaft in die Spitzengruppe der Kreisliga C. Hoffen wir, dass der neue Modus unsere Jungs motiviert, eine top Saison abzuliefern. Es steht und fällt mit dem Willen, jeden Spieltag der Mannschaft zur Verfügung zu stehen und regelmäßig am Trainingsbetrieb teilzunehmen. Denn es wird auch in hundert Jahren noch so sein, dass nur der, der bereit ist mehr zu investieren, am Ende auch erfolgreich ist.

Unsere Damen haben eine gute Saison hinter sich und schon beim Saisonausklang

liefen die Planungen für die neue Saison auf Hochtouren. Mit einer Kadergröße von fast 30 Spielerinnen geht man in den neuen Wettbewerb. Hoffen wir, dass die Zugänge aus der eigenen Jugend und auch von extern schnell integriert werden können. Dann ist auch hier das Ziel, vorne bei der Musik dabei zu sein, nicht unrealistisch. Gefehlt hat es in der letzten Saison an zwei bis drei Schlüsselstellen. Hier hofft das Trainer-Trio Abhilfe geschaffen zu haben. Ich bin sehr gespannt, was die neue Saison zu bieten hat. Toll wäre es, wenn am Ende alle drei Mannschaften Ihre Ziele realisiert hätten, dann gäbe es einiges zu feiern.

In unserer Jugendabteilung wird versucht, die tolle Arbeit der letzten Jahre fortzusetzen und zu verfeinern. Mich persönlich bestärkt die Entwicklung der letzten Jahre darin, dass wir damals vor knapp 10 Jahren den richtigen Weg gewählt haben. Die grundsätzliche Neuausrichtung trägt immer mehr neue Früchte. Nehmen wir die tollen sportlichen Erfolge im Mädchenbereich, wo sich nun Vereine wie Borussia Mönchengladbach und die SGS Essen Schönebeck mit uns messen durften. Auch unsere A-Jugend ließ mit einem beachtlichen 5. Platz in der Sonderliga aufhorchen und die Qualifikation einer Glehner Jugendmannschaft für die Bestengruppe ist keine Seltenheit mehr. Der Abstand zur Spitze im Kreis Neuss wird immer geringer und doch machen wir es mit unserem eigenen Weg. Wir laufen nicht über das Land und holen von überall Spieler nach Glehn, um besser zu werden. Nein, wir überzeugen einfach mit einem guten Umfeld und engagierten und gut ausgebildeten Trainerinnen

und Trainern. Das hat schon den ein oder anderen externen Spieler freiwillig nach Glehn gelockt. Doch die Hauptzielgruppe werden immer unsere Glehner Kids sein.

Tatsächlich tut es auch immer ein wenig weh, wenn uns talentierte Kinder verlassen, da wir Ihnen nicht dieses leistungsorientierte Arbeiten anbieten können, wie es anders ausgerichtete Vereine tun. Doch ist es auch sehr schön zu sehen, dass der ein oder andere auch schon wieder den Weg zurück nach Glehn gefunden hat. Der SV Glehn muss immer ein Angebot an alle sein und trotzdem kann man mit dieser Ausrichtung auch sportliche Erfolge feiern. Macht weiter so, Ihr vielen Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler, denn ohne euch sind wir gar nichts. Ich freue mich schon darauf, mit Euch die nächsten Feste zu feiern, denn Ihr seid eine tolle Truppe.

Auch rund um unseren Sportpark gab es einige Veränderungen. So haben viele freiwillige Helfer in der Sommerpause in Eigenleistung auf dem Hauptfeld eine neue Beregnungsanlage installiert. Für Euren Einsatz an dieser Stelle ein riesiges Dankeschön. Auch die Gespräche mit der Politik, der Stadtverwaltung und dem Stadtsportverband bezüglich der Umsetzung des Bundesprogrammes Sportstättensanierung in Glehn wurden intensiv fortgesetzt. Wir hoffen, Euch in Sachen Ausbau Kleinspielfeld schon bald etwas Neues hierzu berichten zu können. Weiterhin arbeitet der Vorstand auch intensiv am Thema Strukturreform. Auch hier werden wir versuchen, zeitnah mit neuen Infos an Euch heranzutreten.

Jetzt wünsche ich Ihnen allen einen angenehmen Aufenthalt auf unserer Anlage und freue mich auf die Saison 2019/2020.

Ihr/Euer
Markus Drillges
1. Vorsitzender

Der Vorstand des SV 1924 Glehn e.V.

1. Vorsitzender	**Markus Drillges** **Heidestr. 18a**	02182/59335 1.vorsitzender@sv-glehn.de
2. Vorsitzender	**Jürgen Dressler**	0162/2499000 2.vorsitzender@sv-glehn.de
Geschäftsführerin	**Andrea Lötzgen**	02182/8244871 geschaeftsfuehrer@ sv-glehn.de
1. Kassierer Senioren	**Heinz-Theo Esser**	02182/50703 kassierer@sv-glehn.de
2. Kassierer Senioren	**Christian Böhme**	0178/8369010 christian.boehme@sv-glehn.de
Beisitzer	**Timo Lötzgen**	0163/1916132 timo.loetzgen@sv-glehn.de
Beisitzer	**Dirk Gehendges**	01575/4184586 gehendges@sv-glehn.de
Beisitzer	**Monika Lentzen**	0176/84369907 lentzen@sv-glehn.de
Beisitzer	**Tobias Böhme**	0171/7271855 tobias.boehme@sv-glehn.de
Jugendleiter *(V.i.S.d.P.)*	**Norbert Jurczyk** **Hedwigstr. 45**	02182/59386 jugendleiter@sv-glehn.de
Jugendkassiererin	**Nadine Hoter**	0152/33957675 kassierer@sv-glehn.de

Vereinsanschrift:
Wolfstr. 14
41352 Korschenbroich

Anlage:
Sportpark Johannes-Büchner-Straße 44
41352 Korschenbroich

Ehrenmitglieder des SV Glehn sind:

Hans-Jürgen Reck, Matthias Steinfels, Josef Evertz, Hermann Dickers und Heinz-Willy Ingenfeld

Die Teams des SV Glehn 2019/20 (Infos auf www.sv-glehn.de)

Mannschaft	Trainer	Mannschaft	Trainer
1. Senioren	Ralf Koschut Thomas Flock (B)	*2. Senioren*	André Recker Timo Lötzgen (B)
Damen	Christo Papadopoulos Andreas Weppler Christian Kaiser	*A1-Jugend* *2001/02*	Ralf Lingen Florian Hoppe
A2-Jugend *(2001-03)*	Bülent Kacar Carsten Möller Markus Dombrowski	*B-Jugend* *2003/04*	Hans-Georg Kluth Jorge Reis Pires Michael Zoch
U17-Mädchen *2003-05*	Gregor Jansen Laura Otto Sascha Strömer Heiko von Hagen	*C-Jugend* *2005/06*	Jalal Khattabi Jürgen Dressler Detlef Lorenz (B)
D1-Jugend *2007*	Jonas Jurczyk Jan Saul Horst Rögels (B)	*D2-Jugend 2007/08* *(Spielgemeinschaft* *mit dem TuS Liedberg)*	Markus Keßel Stefann Wolff
U15-Mädchen *2005/06*	Stefan Graß Marcus Leipert Jan Saul	*U13-Mädchen* *2007/08*	Thomas Neuenhausen Christoph Mertens Andreas Berndt
E1-Jugend *2009*	Annika Ohmes Jan Saul	*E2-Jugend* *2010*	Enrico Dautzenberg Niklas Mertens Markus Kopetschke (B)
U11-Mädchen *2009/10*	Arne Hansen Jule Kellers	*F1-Jugend* *2011*	Timo Lötzgen Lena Ciochon Heinz-Willi Zimmermann Markus Biermann
U9-Mädchen *2011-13*	Birte Broszeit Janina Müllers Maxie Spangenberger	*F2-Jugend* *2012*	Mario Lemmen Antonia Jurczyk Christian Abraham
G1-Jugend *2013*	Michael Herfurtner Michael Progovecki Florian Schelewski	*G2-Jugend* *2014/15*	Patrick Sandau Birte Broszeit N.N,.
Torwart-Trainer	Thomas Dreuw Daniel Schumacher Birte Broszeit Jan Saul	*Alte Herren* *Ü30*	Marcel Seiffert

Glehn startet mit 21 Teams in die neue Saison

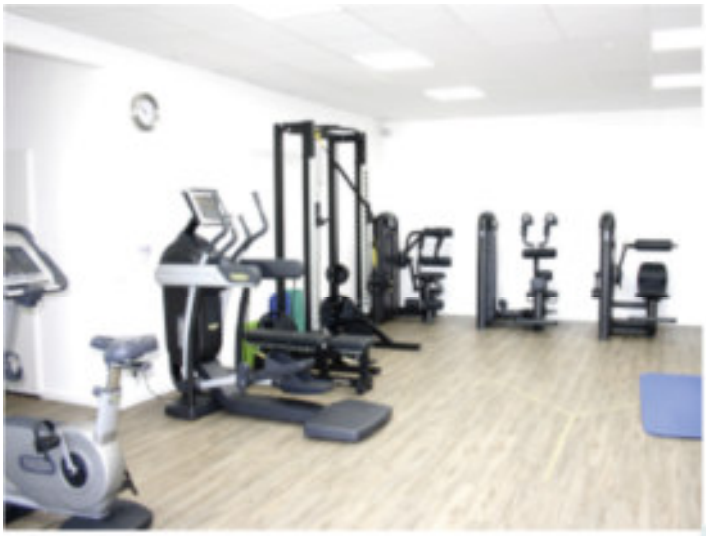
Der SV Glehn ist mit der Saisonvorbereitung der Senioren bereits am 7. Juli in die neue Spielzeit 2019/20 gestartet. Seit Ende Juli sind auch die Damen wieder auf dem Trainingsplatz anzutreffen, die Jugend wird überwiegend Mitte/Ende August den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen. Wie schon in den Jahren zuvor stellen die Korschenbroicher mit insgesamt 21 Teams im Spielbetrieb eines der größten Aufgebote im Fußballkreis Grevenbroich/Neuss und bieten für alle Altersklassen im Fußball zwischen vier und 99 Jahren das passende Angebot.

Ein Alleinstellungsmerkmal für die selbsternannte „football family“ ist sicherlich der Mädchenfußball, der mit dem Einzug der U15-Girls in das Finale des FVN-Pokals in der abgelaufenen Saison seinen bislang größten Erfolg feierte. Auch in der kommenden Spielzeit schickt der SVG fünf Teams in allen Altersklassen bei den Mädchen ins Rennen. Wiederum dabei sind auch die U9-Juniorinnen, die aus der engen Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftsgrundschule Glehn entstehen und die im hiesigen Umfeld leider immer noch über nur wenige Gegner verfügen. Erfreulicherweise hat sich der Verband zwischenzeitlich dazu bereit erklärt, die Mädels in den Spielbetrieb der Bambini-Jungs einzugliedern. So kann für ausreichend Spielzeit und Weiterentwicklung der Mädchen garantiert werden.

Auch im Jungenfußball sind angefangen von den Minis, die jetzt auch schon mit dem Jahrgang 2015 in den Verein aufgenommen werden, bis zu den jungen Erwachsenen in der A-Jugend alle Teams am Start. Aufgrund der Konstellation in den vier A- und B-Jugend-Jahrgängen wird in der kommenden Spielzeit ein zweites A-Jugend-Team gebildet. Während dafür in Carsten Möller und dem Giesenkirchener Neuzugang Bülent Kacar das Trainerteam bereits feststeht, werden noch Spieler der Jahrgänge 2001 bis 2003 gesucht, die die Truppe gerne verstärken möchten.

Verstärkung sucht auch noch das große Trainerteam der „football family“, das aus insgesamt rund 50 Trainerinnen und Trainern besteht. Nahezu jeder Ehrenamtler bei SV Glehn verfügt über eine entsprechende Trainerausbildung und selbst die beiden neu hinzukommenden Jungtrainerinnen Janina Müllers und Maxie Spangenberger werden in den Herbstferien ihre ersten Leiterlizenzen erwerben. Die beiden neuen Freiwilligendienstleistenden Birte Broszeit und Jan Saul nehmen zwar erst am 1. September ihren Dienst auf, absolvieren aber bereits im August einen Lehrgang zur Torhüter-Ausbildung.

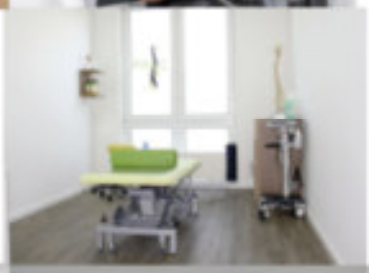
Dennoch sucht der SV Glehn auch weiterhin Trainer, die an diesem Gesamtkunstwerk mitarbeiten möchten. Aktueller Bedarf besteht noch in der B-, D- und in der F2-Jugend. „Wir haben zwar sehr viele Eltern im Trainerteam, sind aber auch für frische Impulse von außen offen“, sagt Sebastian Patzel aus dem Jugendvorstand. „Allerdings ist die Bereitschaft – sofern noch nicht vorhanden - eine Trainerlizenz zu erwerben, absolute Bedingung“. Interessenten finden alle Infos auf www.sv-glehn.de.



PHYSIO
REHA
CONCEPT
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Sportosteopathie
CMD Behandlung
Kinesio-Taping
Massage
Kardiozirkel
Personal Training
Krankengymnastik am Gerät
Medizinische Trainingstherapie
Krankengymnastik
Manuelle Therapie
Kiefergelenksbehandlung (CMD)

Sling Training
Fascientherapie
Elektrotherapie und
Ultraschallbehandlung
Diagnostisches Ultraschall
zur Verlaufskontrolle



IHRE PHYSIOTHERAPIE PRAXIS FÜR PRIVAT- UND GESETZLICH VERSICHERTE HIER IN GLEHN!

Wankelstraße 13, 41352 Korschenbroich / Glehn
Telefon: 0 21 82 / 833 17 73
Mobil: +49 (0)173 / 528 56 04
E-Mail: kim.worssa@physiorehaconcept.de
www.physiorehaconcept.de

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN SIND:
Mo - Do: 7 -19 Uhr und Fr: 7-15 Uhr
Sa. und So. ist die Praxis geschlossen
Parkplätze sind vorhanden. Termine nur nach Vereinbarung.

Wir bieten unseren Patienten ein breites Spektrum an Behandlungstechniken und Therapiemöglichkeiten.

Dautzenberg und Mertens verabschieden sich mit Bolzplatzturnier—neue FSJler in den Startlöchern

Es hieß wieder Abschied nehmen beim SV Glehn: Nach einem Jahr Freiwilligendienst verabschiedeten sich die FSJler Enrico Dautzenberg und Niklas Mertens mit einem Bolzplatzturnier aus ihrem aktiven Dienst, bleiben aber dem Verein als aktive Spieler und Trainer ihrer in die E-Jugend aufrückende Kindermannschaft erhalten. Als Abschlussprojekt hatten sich die beiden Freiwilligendienstleistende gemeinsam mit dem J-Team des SV Glehn ein Bolzplatzprojekt ausgedacht, das unabhängig von einer Vereinszugehörigkeit Jugendliche im Alter zwischen 13 und 19 Jahren zum Fußball-„Zocken“ animieren sollte.

Die Temperaturen am 29. Juni mit Spitzen weit über 30 Grad führten jedoch zu einer eher geringen Resonanz, so dass auch auf dem Sportplatz anwesende Kinder unterhalb des Alters der Zielgruppe spontan zum Mitmachen animiert wurden. Stefan Wolff, der mit Teilen seiner E-Jugend teilnahm, freute sich über die gelungene Veranstaltung: „Da haben Groß und Klein zusammen im Team gespielt – wie früher auf dem Bolzplatz halt“, so Wolff. Im aufgebauten Soccer-Court der Evangelischen Jugend- und Familienhilfe hatten die Kids sichtlich viel Spaß und Wolff sprach im Anschluss von einem „coolen Cageball-Feeling“.

Bei der Verabschiedung der FSJler durch den Jugendvorstand waren von beiden Seiten nur lobende Worte zu hören. Während Jugendleiter Norbert Jurczyk von einem „mehr als gelungenem Experiment mit zwei Freiwilligen, die den Bazillus Fußball in sich tragen und die football family hervorragend repräsentiert haben“, sprachen Dautzenberg und Mertens von einem „fantastischen Jahr, in dem wir wahnsinnig viel gelernt haben und das uns als Persönlichkeit weiterentwickelt hat. Wir können es jedem jungen Menschen nur bestens empfehlen.“

Während das FSJ für Dautzenberg und Mertens mit dem Übergang in eine Ausbildung mit dualem Studium endet, stehen die nächsten Freiwilligen schon in den Startlöchern: In Birte Broszeit und Jan Saul ist es dem SVG gelungen, wieder zwei FSJler zu

verpflichten. Damit wird in Glehn im zehnten Jahr in Folge die Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein ausgebaut, denn einen wesentlichen Teil ihres Sozialen Jahres werden die beiden jungen Erwachsenen in der Gemeinschaftsgrundschule verbringen und dort den Sportunterricht verstärken. Während A-Jugend-Spieler Saul bereits seit längerer Zeit Bestandteil der „football family“ in Glehn ist, stößt die Willi-

cher Abiturientin Broszeit als Externe zum SV Glehn.

Für Geschäftsführerin Andrea Lötzgen eine perfekte Kombination: „Mädchen und Junge, externe und interne Herkunft, neue Impulse von außen gepaart mit viel Wissen über den Verein“, freut sich die aktuelle Ehrenamtspreisträgerin über die beiden „Neuzugänge“, die bereits Pfingsten ihre ersten Spuren hinterlassen haben und mit viel Engagement geholfen haben. Die Besonderheit für die kommende Saison: Beide FSJler sind auch aktive Torspieler. Broszeit und Saul werden daher noch vor ihrem eigentlichen Dienstbeginn im August einen Torwart-Trainer-Lehrgang bei Christian Lasch, Torwart-Ausbilder bei Fortuna Düsseldorf, besuchen und in der neuen Spielzeit ihr Wissen an den Glehner Torwart-Nachwuchs bei den Mädchen und Jungs weitergeben. Start des Freiwilligenjahres ist am 1. September., dann geht es direkt zum ersten Seminar zur Ausbildung in die Sportschule Hennef des Fußballverbandes Mittelrhein.

Glehner Herren starten gegen Elfgen in die neue Spielzeit

Eine ordentliche Gruppeneinteilung in der Kreisliga B und eine neue Struktur in der untersten Kreisklasse – der SV Glehn geht optimistisch in die Spielzeit 2019/20 mit seinen beiden Herrenmannschaften. Während Cheftrainer Ralf Koschut für Glehns „Erste“ von einer „machbaren Gruppe“ sprach, betritt die Reserve von Andre Recker im neuen Modus mit fünf Staffeln je acht Mannschaften Neuland.

Denn in der untersten Kreisliga hat der Fußballkreis Grevenbroich/Neuss hohe Innovationskraft bewiesen. Reduzierte sich die Frage nach der Spielform in den vergangenen Jahren stets auf zwei oder drei Staffeln, bei denen die Meister automatisch aufstiegen, wird nun in den kleinen Gruppen eine Runde mit Hin- und Rückspiel ausgetragen. Die jeweils vier erstplatzierten Mannschaften ermitteln dann in zwei

neuen „Leistungsklassen“ jeweils mindestens zwei Aufsteiger, die Plätze fünf bis acht gehen ebenfalls in neuen Gruppen auf und spielen dort die zweite Saisonhälfte dann gegen ihresgleichen. In der zweiten Jahreshälfte sollten dann zweistellige Ergebnisse oder Rückzüge von Mannschaften aufgrund von chronischer Erfolglosigkeit der Vergangenheit angehören.

In der Gruppe des SV Glehn II mit der DJK Novesia III, DJK Rheinkraft II; FSV Vatan II, PSV Neuss, SF Vorst II, Rot-Weiß Elfgen II und dem TuS Reuschenberg II lautet das Ziel für die Recker-Truppe einen Platz unter den besten Vier zu erzielen. Auftaktgegner ist am 18. August Elfgen im Glehner Sportpark.

Im Anschluss an dieses Match kommt es zum Duell der beiden Erstvertretungen an der Johannes-Büchner-Straße. Während die Gastgeber ihren Kader weitestgehend zusammenhielten, verlor die Elf von Trainer Ralf Ritter gleich fünf Leistungsträger an den Lokalrivalen 1. FC Grevenbroich-Süd. Daher bleibt abzuwarten, ob das letztjährige Spitzenteam diesen Substanzverlust kompensieren kann. In der Gruppe 2 mit den Erstvertretungen aus Grefrath, Reuschenberg, Büttgen, Hoeningen, Neukirchen-Hülchrath und Orken-Noithausen hat Koschut vor allem Büttgen und die Grevenbroicher auf der Rechnung. „Ein Selbstläufer wird der Aufstieg in diesem Jahr keinesfalls. Reuschenberg wird von der Aufstiegseuphorie leben, Grefrath hat bereits letztes Jahr oben mitgespielt.“

Als Überraschungsteam könnte sich Wevelinghoven II nach einer ordentlichen Rückrunde entwickeln. Angesichts der vielen Neuzugänge beim BVW I könnte der Kader der Reserve deutlich an Qualität zunehmen, ebenso bei den VdS Nievenheim II. Positiv bewertet Koschut auch, dass man den in Gruppe 1 eingegliederten Absteigern TSV Norf und der SVG Weißenberg aus dem Weg geht, ebenso dem letztjährigen Konkurrenten SV Stürzelberg.

FASSBENDER

AUTOFIT

Autofit Fassbender Kfz- Meisterbetrieb

- Reparatur aller Fahrzeuge
- DEKRA im Hause
- Achsvermessung
- Reifenservice
- Klimaservice
- Austausch und Reparatur von Windschutzscheiben

• Hauptstraße 129 • 41352 Korschenbroich Glehn •
•info@autofit-fassbender.de, www.autofit-fassbender.de•
•Telefon (0 21 82) 54 01 • Fax (0 21 82) 54 45•

Gasthaus „Alt Glehn“

Hauptstraße 24, 41352 Korschenbroich

Tel.: 02182/4125

www.altglehn.de

Unsere Angebote:

gutbürgerliche Küche, täglich von 18 Uhr bis 22 Uhr

(Mittwochs Ruhetag)

Sonntags von 12 Uhr bis 14 Uhr Mittagstisch

Menüs und Buffets zu allen feierlichen Anlässen

Gesellschaftsräume zum Feiern und Tagen

(bis zu 150 Personen)

zwei Bundeskegelbahnen

Gästezimmer mit Frühstück

abgenommener Schießstand

Sky Sportsbar

Biergarten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit seinem gegenüber der Vorsaison, in der man mit 73 Punkten, über hundert geschossenen Toren und zwölf Siegen hintereinander in der Rückserie den Aufstieg dank einer mehr als unglücklichen Konstellation in der Bezirksliga doch verpasste, fast unveränderten Kader will Koschut die Rückkehr in die Kreisliga A angehen. Marc Robin Philipp hat aus familiären Gründen

aufgehört, Stephan Janßen und Garri Zigunov wechseln aus persönlichen Gründen in die 2. Mannschaft. Dafür rücken aus der A-Jugend in Simon Jansen, Malte Kaschub und Florian Schelewski drei Youngster, die im vergangenen Jahr in der A-Jugend-Bezirksliga ihr Potenzial schon unter Beweis gestellt haben und nun auch im Seniorenbereich ihre Spuren hinterlassen wollen. Zudem steht in Abwehrchef Eren Otlu, der fast die gesamte Rückserie verletzungsbedingt pausieren musste, ein gefühlter Neuzugang im Team.

Die Testspielergebnisse gegen Neersbroich (4:4) und Wickrath (5:4) offenbarten, dass der SV Glehn über reichlich Durchschlagskraft nach vorne verfügt, defensiv aber noch nicht stabil steht. Koschut hat die zweite Hälfte der Saisonvorbereitung daher zum Anlass genommen, das Abwehrverhalten seines Teams zu trainieren. Im anschließenden Testspiel gegen den Rheydt (3:0) und beim 4:1-Pokalsieg gegen die SG Frimmersdorf-Neurath funktionierte dies trotz personeller Notbesetzung schon deutlich besser. In Neurath gingen die Gastgeber zwar nach einem dicken Fehler in der Glehner Abwehr in Führung, danach ließen die Gäste aber bis auf ein paar Distanzschüsse nichts mehr zu. Marvin Demasi erzielte nach einem schnell ausgeführten Freistoß den Ausgleich ehe Devrim Celik nach Vorarbeit von Malte Kaschub, der sich einen verlorenen Ball an der Eckfahne zurückeroberte, die Glehner erstmals in Führung brachte. Fabian Zierau sorgte für das 3:1 unter Schmerzen, als der SG-Keeper viel zu spät aus seinem Tor herauseilte und anstelle den Ball Zierau voll im Gesicht traf. Neben einer dicken Lippe kostete der Treffer den 20-Jährigen zudem das Stück eines Schneidezahnes. Gegen erlahmende Kräfte der Grevenbroicher sorgte Tobias Böhme mit einem sehenswerten Seitfallzieher für den Einzug in die zweite Pokalrunde gegen die DJK Novesia. Das Ergebnis dieser Partie war bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch nicht ermittelt.

Wichtig für die Koschut-Truppe wird wie im Vorjahr ein guter Saisonstart sein, denn nach den ersten drei Spielen gegen Elfgen, bei Holzheims Landesliga-Reserve und gegen die TJ Dormagen steht das Glehner Schützenfest auf dem Programm. Mit Ausnahme von 2018 stets die Gefahr für einen „Kirmes-Blues“. Das anschließende Spiel bei Absteiger SG Neukirchen-Hülchrath, das auf Wunsch der Gastgeber bereits am Freitag nach Schützenfest ausgetragen wird, avancviert dann direkt zur Nagelprobe für die Aufstiegshoffnungen der Blau-Weißen.

Der Spielplan der Hinrunde 2019/20:

Sonntag, 18. August:	SV Glehn—Rot-Weiß Elfgen	15.00 Uhr
Sonntag, 25. August:	Holzheimer SG II—SV Glehn	12.00 Uhr
Donnerstag, 29. August:	SV Glehn—TJ Dormagen	19.30 Uhr
Freitag, 6. September:	SG Neukirchen-Hülchrath—SV Glehn	19.45 Uhr
Donnerstag, 12. Septem.:	DJK Hoeningen—SV Glehn	19.30 Uhr
Sonntag, 22. September:	SV Glehn—TSV Norf II	15.00 Uhr
Sonntag, 29. September:	SG Orken-Noithausen—SV Glehn	15.00 Uhr
Mittwoch, 2. Oktober:	SV Glehn—Germania Grefrath	19.30 Uhr
Sonntag, 13. Oktober:	VfR Büttgen—SV Glehn	15.00 Uhr
Sonntag, 20. Oktober:	SV Glehn—1. FC Grevenbroich-Süd II	15.00 Uhr
Sonntag, 27. Oktober:	FC Zons II—SV Glehn	13.00 Uhr
Sonntag, 3. November:	SV Glehn—SG Gustorf/Gindorf	14.30 Uhr
Sonntag, 10. November:	SG Rommerskirchen-Gilbach II—SV Glehn	12.30 Uhr
Sonntag, 17. November:	SV Glehn—BV Wevelinghoven II	14.30 Uhr
Sonntag, 1. Dezember:	VdS Nievenheim II—SV Glehn	12.00 Uhr
Sonntag, 8. Dezember:	Rot-Weiß Elfgen—SV Glehn (Rückrunde)	14.15 Uhr
Sonntag, 15. Dezember:	SV Glehn—Holzheimer SG II (Rückrunde)	14.15 Uhr

Der Spielplan der Rückrunde 2018/19:

Sonntag, 9. Dezember:	SV Glehn—VdS Nievenheim III	1:2 (1:0)
Sonntag, 16. Dezember:	FC Zons II—SV Glehn	1:4 (1:2)
Sonntag, 10., März:	VfL Jüchen/Garzweiler II—SV Glehn	2:1 (0:1)
Sonntag, 17. März:	SV Glehn—BV Wevelinghoven II	3:1 (2:0)
Sonntag, 24. März:	SpVgg Gustorf/Gindorf—SV Glehn	1:7 (0:4)
Sonntag, 31. März:	SV Glehn—Rot-Weiß Elfgen	5:1 (2:0)
Sonntag, 7. April:	FC Delhoven II—SV Glehn	2:5 (0:2)
Sonntag, 14. April:	SV Glehn—SG Rommerskirchen-Gilbach II	2:0 w
Donnerstag, 18. April:	SG Orken-Noithausen—SV Glehn	1:2 (1:1)
Sonntag, 28. April:	SV Glehn—FC Straberg	3:2 (1:1)
Sonntag, 5. Mai:	SSV Delrath—SV Glehn	1:3 (1:0)
Sonntag, 12. Mai:	SV Glehn—VfR Büttgen II	9:1 (1:0)
Sonntag, 19. Mai:	SV Bedburdyck/Gierath II—SV Glehn	1:2 (0:1)
Sonntag, 26. Mai:	SV Glehn—Rheinwacht Stürzelberg	3:0 (1:0)
Sonntag, 2. Juni:	1. FC Grevenbroich-Süd II—SV Glehn	1:13 (0:6)

PIZZERIA PRIMAVERA

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 11.30 - 14.30 Uhr
NEU 17.00 - 22.00 Uhr
Sa. -So. & Feiertage 17.00 - 22.00 Uhr

Tel.: 02182 - 50003

Hauptstr. 39 · 41352 Korschenbroich - Glehn

Einsätze/Tore 1. Mannschaft 2018/19

Spieler	Einsätze	Minuten	Tore
Hoffmann, Rainer	26	2214	10
Böhme, Tobias	26	1279	11
Demasi, Marvin	25	2100	9
Homberg, Philipp	24	2074	4
Zigunov, Gani	24	2001	1
Kallen, Thomas	23	1950	0
Dautzenberg, Enrico	23	1920	2
Zierau, Fabian	23	1740	20
Janßen, Stephan	22	1930	5
Steen, Sebastian	21	1840	0
Beil, Lukas	21	1890	2
Jurczyk, Jonas	20	1822	3
Philipp, Marc	13	874	4
Hilliges, Simon	12	1030	10

Pullen, Lucas	12	986	2
Celik, Devrim	12	911	10
Otlu, Eren	11	979	1
Meyers, Jens	11	120	0
Peters, Luca	9	810	0
Bel, Daniel	9	767	0
Frentzen, Lorenz	9	142	0
Aydin, Deniz	6	193	1
Jansen, Simon	6	94	1
Jansen, Christoph	3	169	0
Rothausen, David	2	169	0
Schelewski, Florian	1	22	0
Jansen, Rafael	1	11	0
Pesch, Timo	1	2	0

Die Abschlusstabelle der Kreisliga B; Gruppe 1; 2018/19

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	VfL Jüchen-Garzweiler 2	30	23	4	3	115 : 34	81	73
→ 2.	SV Glehn	30	23	4	3	107 : 36	71	73
→ 3.	SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V.	30	22	2	6	96 : 35	61	68
→ 4.	SV Rot-Weiß Elfgen	30	19	5	6	114 : 48	66	62
→ 5.	FC Straberg	30	13	8	9	69 : 51	18	47
→ 6.	SG Orken-Noithausen 1911/19	30	13	4	13	70 : 74	-4	43
→ 7.	BV 1913 Wevelinghoven II	30	11	4	15	56 : 60	-4	37
→ 8.	1.FC Grevenbroich-Süd II	30	10	4	16	49 : 87	-38	34
→ 9.	SSV Delrath	30	9	6	15	55 : 77	-22	33
→ 10.	Spvgg Gustorf/Gindorf	30	9	4	17	53 : 85	-32	31
↗ 11.	SG Rommerskirchen-Gilbach 2	30	9	4	17	54 : 92	-38	31
↘ 12.	VFR Büttgen 1912 2	30	8	6	16	66 : 98	-32	30
↗ 13.	FC Zons II	30	9	2	19	54 : 88	-34	29
↘ 14.	FC Delhoven II	30	7	5	18	44 : 74	-30	26
→ 15.	VdS 1920 Nievenheim 3	30	6	2	22	56 : 141	-85	20
→ 16.	SV Bedb./Gierath II zg.	30	14	6	10	0 : 0	0	0

SV Glehn II—großer Kader, große Hoffnungen

Der SV Glehn II geht mit einem großen Kader von nominell über 30 Spielern in die neue Saison. Doch nicht immer ist gesagt, dass eine hohe Spielerzahl auch eine sorgenfreie Saison und ambitionierte Saisonziele garantiert. Denn in der Kreisliga C muss nun einmal auf eine Fülle von Befindlichkeiten Rücksicht genommen werden und manchem Spieler gehen im Amateurfußball nicht nur in dieser Spielklasse neben dem Jahresurlaub auch noch andere persönliche Dinge vor.

Glehns Trainer Andre Recker kann ein Lied davon singen, denn trotz guter Trainingsbeteiligung in der Vorbereitung musste der 54 Jahre alte Coach das eine oder andere Mal für seine Vorbereitungsspiele um Aushilfe bitten, sei es bei der Erstvertretung oder gar bei den Alten Herren, die allerdings auch über Spielermaterial verfügen, das teilweise problemlos in der Kreisliga C mithalten kann. Dennoch setzte es bei den Testspielen im Juli überwiegend (knappe) Niederlagen, die Recker aber nicht als Indiz für den Saisonverlauf werten möchten: „Unsere Zielsetzung ist ganz klar, dass wir in der Qualifikationsrunde unter den ersten vier Mannschaften landen möchten und uns damit für eine der beiden Aufstiegsrunden qualifizieren“, sagt der Glehner Coach, der nach Platz fünf im Vorjahr einen weiteren Schub von seiner Mannschaft erwartet: „Ob es letztlich für den Aufstieg reicht, hängt dann von einer Fülle von Faktoren ab, die wir nicht immer beeinflussen können.“

Der neue Modus in der Kreisliga C könnte Recker und sein Team, das in den vergangenen Jahren eher mäßig aus den Startlöchern gekommen ist, in die Karten spielen. So reicht es zunächst, in einer der fünf Vorrunden-Gruppen mit Hin– und Rückspiel unter den besten vier Teams zu landen. Anschließend werden zwei „Leistungsklassen“ gebildet, die punktemäßig bei null wieder starten und deren Plätze 1 und 2 jeweils automatisch in die Kreisliga B aufsteigen. Im günstigsten Fall ermitteln dann auch noch die beiden Drittplatzierten einen fünften Aufsteiger.

Mithelfen bei dieser Mission sollen auch Stephan Janßen und Gari Zigunov, die persönlich ein wenig kürzer treten wollen und aus der ersten Mannschaft in die Reserve wechseln. Die hat in Marc Ingenfeld (Alte Herren) nur einen der Stammkräfte aus dem Vorjahr verloren.

Ein Hauptaugenmerk wird Recker nach den Eindrücken der Testspiele mit vielen vermeidbaren Gegentreffern in die defensive Stabilität seines Teams legen müssen. Dort ist der SVG II auf der Torhüterposition mit den beiden Schmitz-Brüdern Christian und Stefan sowie Simon Höch mehr als gut besetzt und offensiv können Kapitän Timo Pesch, der mit 29 Saisontreffern 2018/19 zu den herausragendsten Akteuren der Kreisliga C zählte, und Michael Böhm ein Feuerwerk entzünden. In der Hinterhand hat Recker in Schlitzohr Manuel Duras weitere Knipserqualitäten und schafft es Baris Türksever einmal verletzungsfrei durch eine Saison zu kommen und sein zuweilen auftretendes Phlegma abzulegen, zählt der Deutsch-Türke zu den Spielern in der Liga mit dem größten Potenzial. Den Kader komplettieren zudem viele Spieler mit gehobenem Liga-Niveau, wie die beiden Aydin-Brüder Deniz und Bekir oder Mario Rosa-Gastaldo.

Eine erste Standortbestimmung verspricht dann gleich der Saisonauftakt am 18. August gegen die Reserve von Rot-Weiß Elfgen. Die hatte im Vorjahr in ihrer Staffel den achten Platz belegt. Allerdings schicken die Grevenbroicher für die kommende Spielzeit gleich drei Teams ins Rennen, Spielerpotenzial ist also wohl reichlich vorhanden.

Inh.: Klaus Lenzen

Bäckerei Lenzen

Bäckerei in Glehn
Bachstr. 10
41352 Korschenbroich- Glehn
Fon: 02182 / 50291
Telefax: 02182 / 828903

Bäckerei in Kaarst
Martinusstraße 38
41564 Kaarst
Fon: 02131 / 1517586
Handy 0172 / 9725769

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. ab 06.00 durchgehend bis 18.00 Uhr
Sa.: 06.00 bis 13.00 So. von 07.30 bis 11.30 Uhr

Glehner Imbiss

Griechische
Spezialitäten
für unsere
ernährungsbewußten Gäste
Gyros - Tsaziki - Souvlaki
Dazu empfehlen wir Ihnen unsere
schmackhaften Salate aus eigener Herstellung
Auf Ihren Besuch freuen sich:
Sula und Lazos
Tel.: 0 21 82 / 46 00
Glehner Imbiss • Inh. L. Aslanidis
Heckenend 2 • 41352 Korschenbroich/Glehn

2. Mannschaft—Der Spielplan der Vorrunde 2019/20:

Sonntag, 18. August:	SV Glehn II—Rot-Weiß Elfgen II	13.00 Uhr
Sonntag, 25. August:	SV Glehn II—FSV Vatan	13.00 Uhr
Dienstag, 27. August:	SV Glehn II—Sportfreunde Vorst II	19.30 Uhr
Sonntag, 8. September:	PSV Neuss—SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 15. September:	DJK Novesia III—SV Glehn II	13.00 Uhr
Sonntag, 22. September:	SV Glehn II—DJK Rheinkraft II	13.00 Uhr
Donnerstag, 26. Septem.:	TuS Reuschenberg II—SV Glehn II	19.30 Uhr
Sonntag, 6. Oktober:	Rot-Weiß Elfgen II—SV Glehn II	12.30 Uhr
Sonntag, 13. Oktober:	SV Glehn II—FSV Vatan II	13.00 Uhr
Sonntag, 20. Oktober:	Sportfreunde Vorst II—SV Glehn II	12.30 Uhr
Sonntag, 27. Oktober:	SV Glehn II—PSV Neuss	13.00 Uhr
Sonntag, 3. November:	SV Glehn II—DJK Novesia III	12.30 Uhr
Sonntag, 10. November:	DJK Rheinkraft II—SV Glehn II	12.30 Uhr
Sonntag, 17. November:	SV Glehn II—TuS Reuschenberg II	12.30 Uhr

Wenn Steuern auch Deine Leidenschaft sind!

Bewerbe Dich bei uns.

Wir sind ein innovatives Unternehmen, was jeden Tag wachsen und lernen möchte. Diese Bereitschaft und Eigenmotivation zeichnet unsere Mitarbeiter aus.

Wir suchen zum nächst möglichen Zeitpunkt: Steuerfachangestellte und Steuerfachwirte sowie Steuerberater (alles in Voll- oder Teilzeit).

Bewerbungen an: christian.abraham@ahb-steuerberatung.de

AHB Rheinland Steuerberatungsgesellschaft mbH

Hellersbergstr. 14, 41460 Neuss

AHB
Steuerberatungsgesellschaft mbH

Der Neue ŠKODA KAROQ.

Egal, was Sie antreibt: Der KAROQ wird Sie bewegen. Mit seinem emotionalen Design, den kraftvollen Linien und der cleveren Ausstattung ist er ideal für Ihren bewegten Alltag. Ob stilvoll in der Stadt oder abenteuerlustig in der Natur – unser neuer Kompakt-SUV ist bereit, wenn Sie es sind. Erleben Sie seine vorausschauenden Sicherheitssysteme, durchzugsstarken Motoren und sehen Sie die Welt durch sein Panoramaschiebedach auf ganz neue Art. Bestellen Sie ihn jetzt bei uns vor! ŠKODA. Simply Clever.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/100 km, innerorts: 6,8–4,4; außerorts: 5,0–4,1; kombiniert: 5,6–4,2; CO_2-Emission, kombiniert: 135–112 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse B–A+
Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Wolters
Römer Straße 196, 41462 Neuss
Tel.: 02131745040, Fax: 02131541284
info@auto-wolters.de, www.auto-wolters.de

2. Mannschaft—Der Spielplan der Rückrunde 2018/19:

Sonntag, 2. Dezember:	SV Glehn II—SG Neukirchen-Hülchrath II	5:3 (2:2)
Sonntag, 10. März:	DJK Hoeningen—SV Glehn II	3:2 (1:1)
Sonntag, 17. März:	SV Glehn II—TuS Hackenbroich II	5:1 (2:1)
Sonntag, 24. März:	DJK Rheinkraft III—SV Glehn II	1:2 (1:1)
Sonntag, 7. April:	DJK Novesia III—SV Glehn II	3:0 (1:0)
Sonntag, 14. April:	SV Glehn II—RS Horrem	2:7 (1:2)
Sonntag, 28. April:	SV Glehn II—SV Rosellen II	1:0 (1:0)
Sonntag, 5. Mai:	Rheinwacht Stürzelberg II—SV Glehn II	1:6 (1:2)
Sonntag, 12. Mai:	SV Glehn II—VfR Neuss II	15:0 (5:0)
Sonntag, 19. Mai:	SC Grimlinghausen II—SV Glehn II	0:3 (0:2)
Sonntag, 26. Mai:	Polizei SV Neuss—SV Glehn II	5:3 (2:2)

Die Torschützenliste der 2. Mannschaft 2018/19:

1.	**Timo Pesch**	29	Treffer
2.	Tomasz Blawuciak	18	Treffer
3.	Michael Böhm	9	Treffer
4.	Rene Rothausen	5	Treffer
5.	Robin Freimut	4	Treffer
	Marcel D'heur	4	
7.	Marc Ingenfeld	3	Treffer
	Manuel Duras	3	
	Bekir Aydin	3	
	Deniz Aydin	3	
	Christian Böhme	3	
12.	Erhan Can	2	Treffer
	Mario Rosa-Gastaldo	2	
13.	Alexander Kools	1	Treffer
	Thilo Stappen	1	
	Sebastian Kehls	1	
	Florian Sagebiel	1	
	Pascal D'heur	1	
	Kevin Breuer	1	
	Cihan Türksever	1	

Goalgetter Timo Pesch war mit 29 Treffern erfolgreichster Schütze

Startklar
mit Weiterbildung!

- BuchhaltungsspezialistIn DATEV **NEU!**
- Projekt-/ TeamassistentIn
- BüroassistentIn
- Kfm. und Office-Qualifizierungen
- Nachholen eines kfm. Berufsabschlusses
- Bewerbungscoaching
- BetreuungsassistentIn
- Individualseminare nach Absprache

Alle Kurse sind förderfähig, aber auch für Selbstzahler offen. Mehr Informationen unter **www.tz-glehn.de.**

TZG

Technologiezentrum Glehn GmbH
Hauptstraße 76
41352 Korschenbroich
Fon 02182 . 85070

Die Tabelle der Kreisliga C; Gruppe 1; 2018/19

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	DJK Eintracht Hoeningen	23	18	3	2	100 : 34	66	54
↗ 2.	SV Rosellen 2	22	17	1	4	78 : 18	60	52
↘ 3.	Rasensport Horrem	23	17	3	3	103 : 34	69	51
↗ 4.	DJK Novesia Neuss 1919 3	23	12	5	6	63 : 42	21	38
↘ 5.	SV Glehn II	23	12	3	8	81 : 55	26	36
↗ 6.	Polizei SV Neuss	22	10	3	9	52 : 56	-4	33
↘ 7.	TuS Hackenbroich 2	23	10	3	10	57 : 57	0	30
→ 8.	SC Grimlinghausen II	23	8	4	11	39 : 44	-5	25
→ 9.	SV Rheinwacht Stürzelberg 1928 e.V. 2	22	6	3	13	43 : 66	-23	21
→ 10.	SG Neukirchen-Hülchrath 2	23	6	4	13	43 : 69	-26	19
→ 11.	DJK Rheinkraft Neuss 3	22	2	5	15	39 : 98	-59	11
→ 12.	VfR 06 Neuss 2	22	2	1	19	19 : 144	-125	7
→ 13.	TJ Dormagen 1989 e.V. 2 zg.	7	0	0	7	0 : 0	0	0

Damen haben große Erwartungen an die neue Saison

Die Damen des SV Glehn gehen mit großen Erwartungen in die neue Saison 2019/20. Das Team von Trainer Christopher Papadopoulos hatte bereits in der vergangenen Spielzeit lange oben mitgespielt, musste sich dann aber die beiden Aufsteigern SC Grimlinghausen und VdS Nievenheim sowie der SG Kaarst mit vielen ehemaligen Glehner Jugendspielerinnen vorbeiziehen lassen.

Dennoch hat die abgelaufene Spielzeit die Erwartungen mehr als übertroffen, zumal Papadopoulos in der Rückrunde berufsbedingt kaum zur Verfügung stand und das Team dankenswerterweise von Jugendvorstand Sebastian Patzel gemeinsam mit Co-Trainer Andreas Weppler über die Saison gebracht wurde. Immerhin gelangen den Glehner Girls dabei acht Siege in Folge., ehe die letzten drei Spiele sieglos verliefen.

Für die neue Saison hat das Trainerteam, das um den bisherigen U17-Coach Christian Kaiser erweitert wurde, das klare Ziel ausgegeben, mit um den Aufstieg spielen zu wollen, trotz einiger „Unbekannten“ durch die neue Ligaeinteilung mit mehreren Gladbacher Mannschaften. Für Papadopoulos ist Bezirksliga-Absteiger Giesenkirchen schwer einzuschätzen, ansonsten geht der 26-Jährige davon aus, dass Kaarst, Neersbroich und eben sein Team in der Lage sein könnten, die beiden Aufsteiger zu ermitteln.

Der Glehner Kader hat sich dabei deutlich vergrößert, denn neben den Abgängen Inken Keller und Kimberley Ott (beide SF Neersbroich), Julia Tenten (Studium) und Nele Benke (unbekannt) sowie Aileen Wohlan, die im Laufe des Jahres ihr Auslandsjahr beginnen wird, dürfen Papadopolus & Co. einige vielversprechende Neuzu-

gänge begrüßen: An der Spitze USA-Rückkehrerin Elena Esser, die in der dortigen Youth League bereits nachhaltig für Furore gesorgt hat. Die noch 16-Jährige dürfte im Verbund mit Luisa Gralla das spielstärkste Mittelfeld der Liga bilden.

Michelle Meinck (CfR Links) und Lena Fallentin (VfL Jüchen/Garzweiler) heißen die bereits feststehenden externen Neuzugänge. Aus der eigenen U17, die im Vorjahr eine Spielgemeinschaft mit den Sportfreunden Vorst gebildet hatte, stoßen Antonia Jurczyk (Tor), Kea Kellers und Britta Neyers (beide Abwehr), sowie Laura Kaiser, die im Sturm die mitunter aufgetretene Abschlussschwäche der vergangenen Saison beheben könnte, zum Team. Weitere Spielerinnen befanden sich bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe zudem im Probetrainingsbetrieb.

Aufgrund der zeitgleichen Schützenfeste in Glehn und Grevenbroich wurde der für den 1. September vorgesehen Saisonstart der SV-Damen auf den 27. August vorgezogen. Dann eröffnen die Glehner Girls bei den TuS-Damen im Schlossstadion die neue Spielzeit der neu formierten Frauen-Kreisliga.

Damen trainieren in der Vorbereitung dreimal die Woche

Dreimal die Woche bittet das Trainerteam Papadopoulos/Weppler/Kaiser die Girls in der Vorbereitung zum Training: Aktuell wird montags, dienstags und donnerstags von 19.30—21.30 Uhr trainiert.

Einsätze/Tore Damen 2018/19

Spieler	Einsätze	Minuten	Tore
Gralla, Luisa	23	1962	24
Wohlen, Aileen	22	1835	2
Ott, Kimberley	22	1738	18
Holtappels, Gina-Marie	21	1870	3
Otto, Laura	21	1739	17
Lenzen, Monika	21	1511	1
Temien, Julia	20	1567	0
Rödiger, Mara	18	1443	2
Jerusalem, Katharina	18	1379	0
Geyr, Alisha Maria	18	971	1
Gießen, Stefanie	16	1187	8
Azimi, Mina Sophie	12	434	1
Krause, Rebecca	12	899	0

Damen—Der Spielplan der Hinrunde 2019/20:

Dienstag, 27. August:	TuS Grevenbroich—SV Glehn	20.00 Uhr
Sonntag, 8. September:	SV Glehn—Blau-Weiß Wickrathhahn	13.00 Uhr
Sonntag, 15. September:	SG Rommerskirchen-Gilbach—SV Glehn	13.00 Uhr
Sonntag, 22. September:	SV Glehn—Sportfreunde Neersbroich	17.00 Uhr
Sonntag, 29. September:	SV Bedburdyck-Gierath—SV Glehn	17.00 Uhr
Sonntag, 6. Oktober:	SV Glehn—SV 08 Rheydt	13.00 Uhr
Sonntag, 27. Oktober:	RS Horrem—SV Glehn	13.00 Uhr
Sonntag, 3. November:	SV Glehn—DJK/VfL Giesenkirchen	17.00 Uhr
Sonntag, 10. November:	DJK Rheinkraft—SV Glehn	16.30 Uhr
Sonntag, 17. November:	SV Glehn—VfL Jüchen/Garzweiler	17.00 Uhr
Sonntag, 1. Dezember:	SG Kaarst—SV Glehn	13.45 Uhr

Keller, Inken	11	883	0
Skalnik, Korinna	9	902	0
Gerecke, Maureen	8	635	0
Hilgers, Lina	8	531	2
Hofmann, Paula	5	149	0
Kaiser, Laura	5	295	1
Jurczyk, Antonia	4	360	0
Benke, Nele	3	105	0
Ohligs, Marlene	3	91	0
Kellers, Kea	2	66	0
Oldach, Christine	1	90	0
Schmitz, Tamara	1	36	0

Die Tabelle der Kreisliga A Damen; 2018/19

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	VdS Nievenheim	24	22	0	2	123 : 16	107	66
→ 2.	SC 1936 Grimlinghausen	24	21	1	2	98 : 15	83	64
→ 3.	SG Kaarst 1912/35	24	18	1	5	133 : 29	104	55
→ 4.	SV Glehn	24	17	1	6	85 : 25	60	52
→ 5.	VfL Viktoria Jüchen-Garzweiler	24	16	1	7	86 : 27	59	49
→ 6.	SV 08 Rheydt	24	10	3	11	57 : 47	10	33
→ 7.	TuS Grevenbroich	24	10	2	12	52 : 48	4	32
→ 8.	SG Rommerskirchen-Gilbach	24	9	2	13	50 : 53	-3	29
→ 9.	ASV Einigkeit Süchteln	24	8	3	13	44 : 86	-42	27
→ 10.	SV Bedburdyck/Gierath	24	7	0	17	29 : 79	-50	21
→ 11.	SF VORST (9-er)	24	4	4	16	31 : 81	-50	16
→ 12.	Rasensport Horrem(9-er)	24	3	1	20	16 : 122	-106	10
→ 13.	FSC Mönchengladbach 2(9-er)	24	1	1	22	8 : 184	-176	4

SCHÜTZENFEST!

weiße Hosen ab 29,95 € · weiße Hemden ab 15,– €
Schützenzubehör: Gürtel, Handschuhe …

Textilhaus Rosenbaum

Kurzwaren, Wäscherei und Reinigungsannahme
Kirchstr. 6 · Korschenbroich-Glehn · Tel. 02182 / 56 32

Mo. + Di. 9.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.30 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr · Mittwoch Ruhetag

Damen—Der Spielplan der Rückrunde 2018/19:

Mittwoch, 5. Dezember:	SV Glehn—RS Horrem	10:0 (4:0)
Sonntag, 9. Dezember:	SV 08 Rheydt—SV Glehn	2:5 (2:2)
Sonntag, 10. März:	SV Glehn—VfL Jüchen/Garzweiler	ausgefallen
Sonntag, 17. März:	SV Glehn—VdS Nievenheim	1:0 (0:0)
Sonntag, 24. März:	SV Glehn—Sportfreunde Vorst	4:2 (1:0)
Mittwoch, 27. März:	SV Glehn—SV Hemmerden (Kreispokal)	0:9 (0:6)
Sonntag, 7. April:	SV Glehn—SG Rommerskirchen-Gilbach	2:0 w
Sonntag, 14. April:	FSC Mönchengladbach II—SV Glehn	0:9 (0:3)
Freitag, 26. April:	SV Glehn—VfL Jüchen/Garzweiler	1:0 (0:0)
Sonntag, 28. April:	SV Bedburdyck-Gierath—SV Glehn	0:5 (0:3)
Sonntag, 5. Mai:	SV Glehn—TuS Grevenbroich	4:2 (3:1)
Sonntag, 12. Mai:	SG Kaarst—SV Glehn	2:0 (0:0)
Sonntag, 19. Mai:	SV Glehn—SC Grimlinghausen	1:3 (0:2)
Sonntag, 26. Mai:	SV Glehn—ASV Süchteln	0:0

Wie auch immer Sie aufgestellt sind, wir analysieren Ihre finanzielle Situation und beraten Sie passgenau und langfristig in allen finanziellen Fragen. Ausgehend von Ihren individuellen Bedürfnissen, erhalten Sie alle Bausteine zur Bildung und Sicherung Ihres Vermögens aus einer Hand.

Vertrauen Sie auf die Kompetenz und die über 40-jährige Erfahrung von Deutschlands größter eigenständiger Finanzberatung. Als Ihre Partner vor Ort sind wir persönlich für Sie da.

Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungstermin.

Deutsche
Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Dominik und Norbert Rothausen

Hauptstraße 106
41352 Korschenbroich
Telefon 02182 853413

Pfingsten in Glehn: Vier Tage Dauerfreude bei der football family

Die vielen Helfer des SV Glehn reckten erschrocken ihren Blick in den Himmel: Am Pfingstmontag um 18.00 Uhr rückte am Horizont eine gespenstische Gewitterfront näher, verschonte aber zur Freude der Anwesenden die Glehner Ortschaft, sorgte aber für Sturzregen in den benachbarten Dörfern. Symbolisch für dieses außergewöhnliche Wetterereignis verliefen auch die vier Tage Pfingstturnier beim SV Glehn, die trotz negativer Prognosen der Meteorologen vier Tage Dauerfreude bei den Spielern, Gästen und Verantwortlichen erzeugten.

Denn anders als im Vorjahr, als vier Tage Sonnenschein die „Tage der Ehre“ in Glehn begleitete, waren der „Girls Day“ am Freitag mit Gewitterregen und das Bambini-Turnier am Samstag mit heftigen Windböen nicht gerade vom Wettergott verwöhnt worden. Dennoch versuchten die Verantwortlichen aus der Glehner „football family“ um Jugendleiter Norbert Jurczyk das Beste aus der Situation zu machen: „Über allem Erfolg stehen leuchtende Kinderaugen, beim Einlaufen der Mannschaften oder bei der Übergabe der Pokale für jedes einzelne Kind“, so Marketing-Boss Jürgen Dressler, der für die Teilnehmer an diesen vier Turniertagen 740 Pokale geordert hatte.

Dass die Glehner vor allem gute Gastgeber sind, ließ sich an den Reaktionen der teilnehmenden Mannschaften gut ablesen: „Ein Megaevent des SV Glehn, zu dem wir im kommenden Jahr sehr gerne wiederkommen“, schrieben die Verantwortlichen des TuSpo Richrath in ihrem facebook-Auftritt, „mit Sicherheit eines der Highlights im Saisonkalender bei guten Sportfreunden“. Deren weibliche U11 hatte sich den Turniersieg gesichert, während bei der U13 und U15 der gastgebende SV Glehn die

Oberhand behielt. Für die Glehner C-Juniorinnen bedeutete dies eine gelungene Generalprobe für den folgenden Samstag, als das Team um Spielführerin Isabell Dobras im Finale des Verbandspokals im Glehner Sportpark auf die SG Essen-Schönebeck traf.

Die prächtige Stimmung erlebte dann am Sonntag bei der F-Jugend ihren Höhepunkt, als 18 Teams aus beiden Jahrgängen bei feinstem Fußballwetter ihren Turniersieger ermittelten und mit ihrem Anhang unter Beweis stellten, dass „fair play“ im Kinderfußball keine leere Worthülse sein muss: Denn die Eltern der Kinder und alle Trainer verhielten sich vorbildlich und ließen den Mannschaften den Raum, einen für diese Altersklasse schon recht ansprechenden Fußball zu präsentieren. Den Turniersieg holte sich der SC Kapellen, der sich zudem in Daniel Schmitz auch noch den Titel des „schönsten Trainers“ des Wettbewerbes sicherte. Dafür versprach Schmitz auch im kommenden Jahr wiederzukommen und beide Titel zu verteidigen.

Wiederkommen möchte auch der VfB Kirchhellen, der mit fast 100 Kilometern die weiteste Anreise zurücklegen musste. Für die Bottroper hatte sich die Anfahrt aber gelohnt: „So viele nette Helfer und eine tolle Atmosphäre. Wir waren sehr gerne zu Gast in Glehn“ hieß es von dortiger Vereinsseite. Dirk Gärtner, Vorsitzender des Fußballkreises Grevenbroich/Neuss, betonte bei der Seigerehrung die Bedeutung des Ehrenamtes in unserer Gesellschaft und vor allem beim Sport. Zusammen mit der Ehrenamtsbeauftragten Daniela Dohmen überreichte Gärtner dann den beiden Glehnerinnen Annika Ohmes und Andrea Lötzgen die noch fehlenden Urkunden vom Ehrenamtspreis des Kreises, den die beiden aufgrund ihrer Verdienste um den Fußball in Glehn bereits im Winter verliehen bekommen hatten.

Bevor die Gewitterwand am Montagabend zwei Stunden nach dem Turnier die Arbeit der Glehner beendete, erlebten die zahlrechen Besucher am Sportplatz ein sportlich ausgeglichenes E-Jugend-Turnier, das die „Newcomer“ der SpVgg Sterkrade-Nord aus Oberhausen mit 16 von 18 möglichen Punkten für sich entschieden. Das Team aus dem „Kohlenpott“ hatte sich erst spät als „Nachrücker“ für einen der begehrten Turnierplätze beworben und freuen sich nun über einen großen Siegerpokal, den Dominik Steiner, Geschäftsführer des Sportbundes Rhein-Kreis Neuss an die leuchtenden Kinderaugen übergab.

Effektivität schlägt Leidenschaft: SGS Essen holt sich in Glehn den Verbandspokal bei der U15

Effektivität siegt über Leidenschaft: Die U15-Mädchen des SV Glehn haben im Finale des Verbandspokals am Triumph geschnuppert, mussten sich aber verdient einer starken SG Essen-Schönebeck beugen: Die Neun des Trainerteams Jansen/Otto/Strömer von Hagen unterlag in einem hochklassigen Finale vor rund 200 Zuschauern den Gästen aus dem Ruhrgebiet 1:5 (0:3), zogen sich aber bei der zu hoch ausgefallene Niederlage mehr als achtbar aus der Affäre. Sophie Gzywacki, Alisa Grünwald, Nike Brinkmann, Tereza Hlavova und Marisa Wettläufer trafen für den Nachwuchs des Fußball-Bundesligisten, Freda Wiemers war für die Gastgeberinnen, die erstmals ein FVN-Finale erreicht hatten, erfolgreich.

Das Feld war bestellt für ein hochklassiges Finale: Bestes Fußballwetter, eine stattliche Kulisse aus der Glehner „football family“, Einlaufhymne mit „Begleiteskorte“ sorgten für einen angemessenen Rahmen für die beiden Endspielteilnehmer, die auf dem Weg ins Finale in den vier Runden jeweils deutliche Siege einfuhren und dabei jeweils nur ein Gegentor zuließen. Nach einem vorsichtigen Abtasten zweier technisch beschlagenen Mannschaften ging die erste Großchance auf das Konto der Gastgeberinnen, als Amelie Müsch steil geschickt wurde und die pfeilschnelle Angreiferin ihrer Gegenspielerin mehrere Meter Vorsprung abnahm. Müschs strammer Schuss aus vollem Lauf aus 13 Metern ging dann knapp über die Latte.

Auf der Gegenseite bewiesen die körperlich robusten Essenerinnen dann gnadenlose Effektivität: Mit der ersten Torchance brachte Gzywacki ihr Team in der 13. Minu-

te in Führung, als sie einen Ball im Glehner Strafraum über die Linie stocherte. Nur zwei Minuten später erhöhte Grünwald per Kopf auf 2:0. Diese beiden Treffer zeigten Wirkung bei den Glehnerinnen, die sich dann über einen längeren Zeitraum keine Torchance mehr erarbeiten konnten. Stattdessen hatte die SGS die Möglichkeit, die Führung weiter auszubauen, doch einen Fernschuss von Jule Schnieder lenkte Glehns gute Torhüterin Lina Jammers mit einer Parade zur Ecke (20.). Kurz vor dem Seitenwechsel erzielte das Team von Trainer Andreas Linke mit der vierten Chance den dritten Treffer, als die feine Technikerin Gzywacki auf die eingewechselte Brinkmann durchsteckte und die im Eins gegen Eins den Ball eiskalt an Jammers zum 3:0-Pausenstand vorbeibrachte.

Nach dem Seitenwechsel kamen die Glehnerinnen, die trotz des Rückstandes keineswegs enttäuschten und viele wichtige leidenschaftliche Zweikämpfe gegen die

Maschinenhandel
Container & Abbruch

busch

Daimlerstr. 22
41352 Korschenbroich
Tel. 02182/570 5930
Fax: 02182/578 5202
mail@busch-gruppe.de
www.busch-gruppe.de

SGS-Offensiven gewannen, etwas besser ins Spiel und spielten mutiger auf den Anschlusstreffer. Die zur kommenden Saison zu Borussia Mönchengladbach wechselnde Julia Taube wurde weiter nach vorne gezogen und trieb das Glehner Spiel im Verbund mit Isabell Dobras, die sich viele aufreibende Duelle mit ihrer Kontrahentin Hlavova lieferte, immer wieder nach vorne an. Dobras selbst hätte in der 48. Minute für den ersten Glehner Treffer sorgen können, doch nach ihrem eigenen Ballgewinn legte sich die SV-Kapitänin den Ball im Duell mit Torhüterin Celina Hoffmann zu weit vor. Auf der Gegenseite kam wieder Brinkmann über die linke Seite durch, wurde aber im letzten Moment von einer bärenstarken Glehner Abwehrchefin Maxie Spangenberger abgekocht (50.).

Während nach Vorarbeit von Dobras, die auch selbst hätte schießen können, Müsch nur das Außennetz traf, setzte Essen in der 54. Minute durch Hlavova den endgültigen K.o. für die Gastgeberin, als sie mit einem Distanzschuss nach einem abgewehrten Ball gegen eine ungeordnete Glehner Abwehr traf. Eine Minute später gelang den Glehnerinnen dann aber der verdiente Ehrentreffer durch Freda Wiemers, die sich an der linken Seite bis zur Grundlinie durchtankte und ihre Hereingabe mit etwas Unterstützung der Essener Abwehr zum 1:4 über die Linie ging. In der 63. Minute setzte die eingewechselte Wettläufer mit dem 1:5 den Schlusspunkt der gutklassigen Partien zweier fußballerisch beschlagenen Mannschaften.

Essens sympathischer Trainer Linke war nach der Partie dann auch angetan von den Rahmenbedingungen für das Finale: „Einen herzlichen Dank an den SV Glehn. Besser geht es nicht. Vom Spielverlauf hergesehen, war das 5:1 sicherlich ein zu hohes Ergebnis und die Partie eher eine knappe Angelegenheit“. Leon Michalsky vom Fußballverband Niederrhein fand bei der Siegerehrung ebenfalls nur Lob für beide Teams und übergab neben den Medaillen für beide Mannschaften den Sieger, den FVN-Wanderpokal an die Essenerinnen, die damit ihre 1:3-Finalniederlage aus dem Vorjahr gegen Borussia Mönchengladbach „reparierten“ und ihren Finalsieg anschließend ausgiebig feierten.

News rund um den SV Glehn

Qualifikation über den Umweg: A-Jugend spielt auch nächstes Jahr in der Bezirksliga

Die Qualifikationsrunde zur Bezirksliga hat für den SV Glehn ein versöhnliches Ende genommen: Über den Umweg des Entscheidungsspieles gegen die SG Orken-Noithausen qualifizierte sich die A-Jugend von Ralf Lingen und Florian Hoppe doch noch für die zweihöchste Spielklasse am Niederrhein. Jason Stolpe, Lorenzo Gammuto, Jonas Kamphausen, Marius Meffert und Benjamin Coskun schossen den nicht unbedingt dem Spielverlauf entsprechenden deutlichen Sieg hinaus. Für Orken traf zweimal Jean Palko. Die Grevenbroicher gefielen mit einem guten Spielaufbau über das Zentrum und zu Beginn der Partie mit einem leichten Übergewicht im Ballbesitz. Glehn kam zunächst in der mit hohem Tempo ausgetragenen Partie nur schwerlich ins Spiel. Das änderte sich dann mit einem feinen Pass in die Spitze auf Constantin Goldmann, der dann kurz vor dem Strafraum von den Beinen geholt wurde und sich beim Zusammenprall mit seinem Gegenspieler so schwer an der Schulter verletzte, dass er mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus gefahren werden musste. Den fälligen Freistoß von konnte die Orkener Abwehr noch klären, den Abpraller verwertete Stolpe zur Führung (17.). Diese brachte aber nicht unbedingt mehr Sicherheit im Glehner Spiel und Orken drängte auf den Ausgleich. Der fiel dann auch nach einem feinen Zuspiel in der 29. Minute, als ein einfacher Vertikalpass die Glehner Ab-

Helten GmbH

ALLES FÜRS DACH

BEDACHUNGSARTIKEL
BEDACHUNGEN
BEDACHUNGS-GROSSHANDLUNG
PHOTOVOLTAIKANLAGEN
SOLARTHERMIE

Dachdeckermeister

Daimlerstraße 16 • 41352 Korschenbroich (Glehn)
Telefon: 02182 / 4563 • Telefax: 02182 / 4134

wehr aushebelte und Palko den Ball am herausstürmenden Keeper Jan Saul vorbei brachte. Danach ereigneten sich zwischen der 38. und 41. Minute, 180 Sekunden, die das Spiel vorzeitig entschieden: Zunächst brachte der für Goldmann eingewechselte Gammuto die Glehner wieder in Führung, die Kamphausen wenig später nach überragender Vorarbeit von Meffert auf 3:1 ausbaute. Der Glehner Kapitän besorgte in der 41. Minute dann selbst das 4:1. Nach dem Seitenwechsel kam Orken durch den zweiten Treffer von Palko nochmals auf 2:4 heran (49.), doch Coskun stellte nach einigen wütenden Orkener Angriffen in der 71. Minute den alten Drei- Tore-Abstand wieder her. Orken hätte durch den guten Spielmacher Arda Acmis nochmals auf 3:5 verkürzen können, doch der Orkener setzte einen Foulelfmeter neben das Tor.

36 Kids beim Glehner Fußball-Camp mit von der Partie

Zum zweiten Mal nach 2018 veranstaltete die Fußballschule Grenzland in Kooperation mit dem SV Glehn ein Camp im Glehner Sportpark. Mit von der Partie: 36 fussballbegeisterte Kids, die an vier Tagen abwechselnd von den professionellen Trainern betreut wurden. Deniz, Jugendtrainer aus dem Nachwuchsleistungszentrums eines regionalen Bundesligisten, war sehr zufrieden mit dem Verhalten und Engagement der Kinder: „Zusammen haben wir in den vier Tagen unheimlich viel Spaß gehabt und ich bin überzeugt, dass die Kids auch das ein oder andere gelernt haben.“ Auch Sven, Trainer in der Nachwuchsakademie von Fortuna Sittard, hatte viel Freunde in Glehn: „Die Kinder haben trotz der tropischen Temperaturen richtig gut mitgezogen. So macht Fußball natürlich Spaß.“

Je nach Alter trainierten die Kids unterschiedliche Inhalte. In den jüngeren Altersklassen wurde besonders viel spielerisch gearbeitet. In der ältesten Trainingsgruppe flossen auch bereits taktische Elemente mit ins Training ein. Im Laufe der Camp-Tage hatten alle Kinder die Möglichkeit die Geschwindigkeit Ihres Torschusses an einer Messanlage zu testen und erhielten zum Ende Ihr Ergebnis auf einer von allen Trainern unterschriebenen Urkunde mit nach Hause. Die Kids bekamen zudem am Ende alle tolle Medaillen für Ihre Leistungen im Fussball-Camp.

Alle Kids erhielten am ersten Tag des

Der SV Glehn sagt ganz herzlich „Dankeschön“ an die Mitglieder des Förderkreises, die die Vereinsarbeit durch ihre finanzielle Zuwendung in vielfältiger Weise unterstützen.

Andreas Humpesch * Karl Hans Humpesch * Fritz Kluth * Hans-Joachim Onkelbach * Thomas Verhoeven * Thomas Meuther * Familie Becker * Markus Busch * Nataly Henneßen * Familie Oehmen *

Wir würden uns über weitere Mitglieder im Förderkreis freuen. Die Mitgliedschaft ist dort schon für einen Monatsbeitrag von 2,00 Euro möglich. Selbstverständlich freuen wir uns auch über höhere Zuwendungen.

Haben Sie Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Vorstandes. Nähere Informationen über die Mitwirkungsmöglichkeiten beim SV Glehn finden Sie unter **www.sv-glehn.de.**

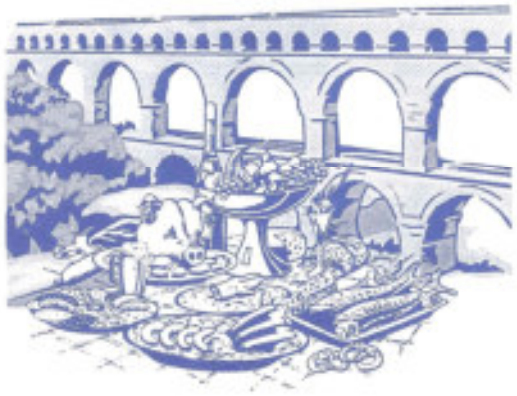
RENAULT
Passion for life

Autohaus Peter Wellen GmbH
Gutenbergstr. 2 · 41564 Kaarst-Büttgen
Telefon 0 21 31 - 92 39 0 · Telefax 0 21 31 - 92 39 99
autohaus-wellen@t-online.de

DACIA

Autohaus Peter Wellen GmbH
Gutenbergstr. 2 · 41564 Kaarst-Büttgen
Telefon 0 21 31 - 92 39 0
Telefax 0 21 31 - 92 39 99
www.autohaus-wellen.de

GRILL - PIZZERIA



KAVALA

Bachstr. 34
41352 Korschenbroich-Glehn

Inh.: Maria Kritikou

02182 / 84 13 69

Camps ein eigenes JAKO-Trikot der Fußballschule als Erinnerung an die vier Glehner Tage. Eine eigene Camp-Trinkflasche für die Getränke-Station, ein täglich frischer Obstkorb sowie jeden Tag ein warmes Mittagessen rundeten die Camp-Tage kulinarisch ab. Zum Ende hin gab es viele strahlende Gesichter bei den Kindern. Erik freut sich beispielsweise schon jetzt schon auf das nächste Camp mit den „Grenzländern“: „Das Training war toll. Es hat mir einfach richtig viel Spaß gemacht.“

Spendenergebnis für action medeor

Gleich 24 Familien haben den Teilnahmebetrag um einen Euro aufgerundet. Diese Summe wurde von Grenzland verdoppelt und damit flossen 48 Euro an die Hilfsorganisation action medeor! Mit der Spende können zwei unterernährte Kinder in Krisengebieten dieser Welt mit Spezialnahrung wieder gekräftigt und ein lebensbedrohlicher Zustand abgewendet werden. Insgesamt konnte die Fußballschule so bereits knapp 3.000 Euro action medeor überweisen.

Betreuerturnier in Novesia wegen Gewitter abgebrochen

Sie hatten sich einiges vorgenommen, doch nach dem ersten Spiel war schon alles wieder vorbei: Beim alljährlichen Turnier für Freizeit– und Betreuermannschaften bei der DJK Novesia spielte der Wettergott nicht mit und sorgte mit einem kräftigen Gewitter und Starkregen für den Abbruch der Veranstaltung. Das Glehner Team um die beiden FSJler Niklas Mertens und Enrico Dautzenberg machte dann aber das beste aus der Situation und feierte ausgelassen bis in den späten Abend hinein. Damen-Trainer Christo Papadopoulos war noch eigens aus Hamburg zum Kicken angereist, konnte aber nach seiner verspäteten Ankunft die Fußballschuhe direkt wieder ausziehen.

Eisdiele Panna e cioccolato wieder beim Glücksrad-Gewinnspiel dabei

Passend zur Sommerzeit ist die Glehner Eisdiele an der Bachstraße von Giuseppe Gammuto wieder beim Glücksrad-

Gewinnspiel des SV Glehn dabei. Gammuto und sein Team spendieren jedem Gewinner beim Online-Glücksrad auf der

Glehner Vereinshomepage gratis eine Kugel Eis. Eine Teilnahme am Gewinnspiel ist einmal täglich möglich: www.sv-glehn.de/gluecksrad.

Glehner Jugendliche zu Gast bei der Ferienfreizeit der Egidius-Braun-Stiftung

Fußball ist mehr als ein 1:0 – diese zentrale Botschaft stellte die Egidius-Braun-Stiftung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) bei der Ferienfreizeit in der Hessischen Sportschule Grünberg mehrfach eindrucksvoll unter Beweis. Die nach dem Ehrenpräsidenten des DFB benannte Organisation steht für viele soziale Projekte im In- und Ausland und veranstaltet seit 1993 alljährlich im gesamten Bundesgebiet an sechs Standorten Freizeiten als Belohnung für Vereine, die sich in besonderer Weise gesellschaftlich engagiert haben. Zum zweiten Mal nach 2010 kamen so zwölf Jugendliche des SV Glehn zwischen 13 und 15 Jahren in den Genuss einer besonderen Woche, die deutlich mehr als nur reines Fußballspielen zu bieten hatte.

Denn das Programm, das die Mitarbeiter der 2001 gegründeten Stiftung für die fünf

eingeladenen Vereine aus den Verbänden Niederrhein, Mittelrhein und Hessen auf die Beine stellten, hatte es in sich: Ein Besuch im Nachwuchsleistungszentrum des Bundesligisten FSV Mainz 05 verbunden mit einer Stadion-Tour in der Mainzer Opel-Arena, „Bubbleball“, „Spikeball“, eine Diskussion mit dem früheren Bundesliga-Schiedsrichter Lutz Wagner und viele Teambuilding-Spiele gehörten neben der Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen und Freundschaften zu schließen, zu den Höhepunkten der Woche. Eine zentrale Rolle nahm aber auch das Thema Inklusion ein, so erlebten die Glehner Kids und deren Betreuer Nadja Tomov und Jonas Jurczyk Sport einmal aus einer ganz anderen Perspektive, nämlich beim „Wheel-Soccer“, der den acht Jungs und vier Mädchen tiefe Einblicke in die Möglichkeiten verschaffte, als gehbehinderter Mensch in Rollstühlen gemeinsam mit Nichtbehinderten richtig guten Sport ausüben zu können.

„Wir hatten wirklich eine tolle Woche in Grünberg“ sagte Jurczyk nach der Rückkehr. „Die Stiftung hat alles fantastisch organisiert und die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter haben sich sehr nett um und gekümmert. Dazu waren die Kids aus den drei verschiedenen Mannschaften ein tolles Team. Wir sagen nochmals ganz herzlich Dankeschön an die Stiftung“, so der 20 -Jährige D-Jugend-Trainer. Die Egidius-Braun-Stiftung bündelt national und international Maßnahmen in verschiedenen Schwerpunktbereichen: Die Mexico-Hilfe, 1986 während der Weltmeisterschaft gegründet, war eines der ersten Projekte. Der damalige DFB-Schatzmeister und Delegationschef Egidius Braun rief unter dem Eindruck des schlimmen Schicksals vieler Kinder dieses Hilfswerk ins Leben. Nach dem Besuch eines Waisenhauses in Querétaro spendete Rudi Völler spontan 5.000 D-Mark.

Bis heute haben die Nationalspieler den Kontakt nicht abreißen lassen und spenden aus vielerlei Anlässen. Mitte der 1990er-Jahre hat die Mexico-Hilfe mit dem Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ in Aachen einen kompetenten Partner gewonnen. Gemeinsam mit den „Sternsingern“ engagiert sich die Stiftung auch in Afrika, Brasilien und verschiedenen Ländern Osteuropas.

Neue Beregnungsanlage auf dem Hauptfeld installiert

Die „Sportpauschale“ des Landes NRW und die Zusage aus dem Rathaus machen

es möglich: Der SV Glehn verfügt wieder über eine funktionstüchtige Beregnungsanlage auf dem Hauptfeld. Die 1978 beim Bau der Sportanlage dort installierte Bewässerung war schon seit Jahrzehnten defekt und wurde zwischenzeitlich durch Regnerwagen ersetzt. Diese konnten aber nicht den ganzen Platz beregnen und mussten mehrfach täglich aufwändig mit Hilfe eines Schleppers umgesetzt werden. Im vergangenen Jahr war die Regnerleistung während des sehr heißen Sommers nicht ausreichend, so dass die komplette Neueinsaat in der Sommerpause verbrannte und der Platz erst ab dem Herbst wieder in einem halbwegs brauchbaren Zustand zur Verfügung stand.

Anlass also genug für den Verein, neue Wege zu gehen und eine neue Anlage im Baukastensystem zu installieren. Mit vielen ehrenamtlichen Helfern wurden die Gräben für die Bewässerungsleitung gezogen und in anschließender mühseliger Handarbeit wieder verfüllt. Auch trafen die Helfer, allen voran Andreas Weppler und Florian Hoppe mit ihrem Team immer wieder auf Schwierigkeiten, sei es beim Anschluss an die alte Hauptleitung oder bei der Ausrichtung der insgesamt nun 20 im Platz installierten Regner. Seit Anfang August ist die Anlage nun betriebsbereit. Nach Aufarbeitung des Platzes kann nun kräftig Wasser fließen

Hauptstraße 80a
41352 Korschenbroich-Glehn

Telefon 0 21 82 / 8 51 97 - 0
Fax 0 21 82 / 8 51 97 - 13

Bürozeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 13.00 Uhr
An Wochenenden und Feiertagen ist unser Büro geschlossen.

Gemeinsam zum großen Ziel...

... erfolgreich mit dem SV 1924 Glehn von Spiel zu Spiel.

Mehr als Wasser · gesund · preiswert · umweltbewusst

kreiswerke
grevenbroich
Ein Unternehmen des
Rhein-Kreises Neuss
www.kw-gv.de

Dabeisein ist einfach.

Wenn ein Geldinstitut nicht nur Vermögen aufbaut, sondern auch Talente fördert.

Wir unterstützen den Sport im Rhein-Kreis Neuss.

sparkasse-neuss.de

Wenn's um Geld geht

Sparkasse Neuss